

**stein
egerta
bildet**



01A10 | Persönlichkeit

📍 Kunststiftung GedankenBerg, Storchenbüel, Sevelen

Der GedankenBerg

Mittwoch, 10.09.2025, 17:30 Uhr

Anmeldung



steinegerta.li

Der GedankenBerg

Kunst und Philosophie in einem wohltuenden Dialog mit der Natur

Mittwoch, 10.09.2025, 17:30–19:30 Uhr



Anmeldung
erforderlich

Die Teilnehmenden lernen, zentrale Installationen des GedankenBergs wie etwa "Hirnbotanik" oder das "Eiserne Tor" in ihrem künstlerischen Ausdruck zu verstehen und deren Verbindung zu philosophischen Ideen zu analysieren. Dabei entwickeln sie die Fähigkeit, ästhetische Konzepte mit gesellschafts- und erkenntnistheoretischen Fragestellungen in Verbindung zu bringen. Zudem reflektieren sie kritisch über ihre eigene Wahrnehmung und deuten die künstlerisch-philosophischen Impulse im Kontext ihrer Lebensrealität.

Inhalt

Kunst- und Kulturinteressierte sind eingeladen, den GedankenBerg in Sevelen zu erkunden – einen begehbaren Kunst- und Naturpark, gestaltet vom Künstler und Philosophen Gert Gschwendtner und Mali Gubser-Ospelt. Stationen wie das "Klanghaus" oder der "Bauplatz der Utopie" inspirieren zu tiefen ästhetischen und philosophischen Reflexionen im Dialog mit der Natur.

- Geführter Rundgang durch ausgewählte Stationen des GedankenBergs (z. B. Klanghaus, Bauplatz der Utopie, Hilfskonstruktion)

- Einführung in die künstlerisch-philosophische Konzeption Gert Gschwendtners, inklusive seiner Arbeit mit Wahrnehmung, Utopie und Betrachterrolle

- Gemeinsame Reflexionen und Gespräche zu den Themen Natur, Bewusstsein und Verantwortung im Spiegel der Kunst

Leitung

Gert Gschwendtner, freier Kunstschafter und Philosoph und Mali Gubser-Ospelt

Ort

Kunststiftung GedankenBerg,
Storchenbüel, Sevelen

Beginn

Mittwoch, 10.09.2025, 17:30 bis 19:30 Uhr

Kosten

CHF 25.-

Organisation

Stein Egerta / Barbara Jehle

Besondere Hinweise

Gutes Schuhwerk